

PRESSEMITTEILUNG

Wirtschaftsrat Niedersachsen unterstützt Pläne für Hafenausbau Anja Osterloh: Wirtschaftsstandort muss attraktiv bleiben

Hannover, 10.01.2018 Mit Blick auf die hohe Bedeutung des Jade Weser Ports, als Deutschlands einziger Tiefwasserhafen, befürwortet der Wirtschaftsrat der CDU e.V. in Niedersachsen Investitionen für einen Hafenausbau.

„Der Hafen hat nicht nur eine zentrale Bedeutung für die Wirtschaft in Niedersachsen, sondern für ganz Deutschland“, so die Landesvorsitzende Anja Osterloh. „Als Exportnation müssen wir eine Antwort auf die Tendenz der Schifffahrt hin zu großvolumigen Containerschiffen geben. Nur in Wilhelmshaven sind wir darauf vorbereitet, den Anschluss auf die weltweite Entwicklung nicht zu verlieren. Die bisherigen Investitionen der Länder Niedersachsen und Bremen in den Jade Weser Port waren erst ein Anfang. Weitere Ausbaustufen sind aus wirtschaftlichen Gründen für die Region nur zu befürworten. Aus diesem Grund müssen Genehmigungsverfahren zwingend beschleunigt werden“. Der Wirtschaftsrat in Niedersachsen erwartet einen schnellen Abschluss der Bedarfsanalyse, um den Hafenstandort weiter zu stärken und zu erhalten.

Kontakt:

Saskia Kredig – Referentin für Wirtschaftspolitik/Organisation
Wirtschaftsrat der CDU e.V., Landesverband Niedersachsen
Rathenastr. 9, 30159 Hannover
Telefon: 0511 / 75 15 56
Telefax: 0511 / 75 29 32
E-Mail: lv-nds@wirtschaftsrat.de

Über den Wirtschaftsrat:

Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. wurde 1963 u.a. von Ludwig Erhard gegründet und ist ein bundesweit organisierter unternehmerischer und parteiunabhängiger Berufsverband. In ihm sind rund 12.000 Mitglieder organisiert. Er vertritt die Interessen der unternehmerischen Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Der Verband bietet seinen Mitgliedern eine Plattform zur Mitgestaltung der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik im Sinne der Sozialen Marktwirtschaft Ludwig Erhards. Er finanziert sich ausschließlich durch die Beiträge seiner Mitglieder. Der Wirtschaftsrat in Niedersachsen mit Sitz in Hannover umfasst 12 Sektionen und hat rund 600 Mitglieder.